

CDU-Fraktion auf dem glatten „Parkett“ der Bergkamener Eissporthalle

Die CDU Fraktion Bergkamen führte jetzt ein Gespräch mit dem privaten Betreiber Dr. Martin Brodde, bevor es anschließend aufs Eis ging.



Die Weiternutzung der Eishalle liegt der CDU besonders am Herzen, schließlich handelt es sich hier um ein Alleinstellungsmerkmal für die Stadt Bergkamen. Im Umfeld gibt es nur zwei weitere Eishallen – in Unna und in Hamm.

Dr. Brodde hat das Ziel, die Eishalle in der Region bekannter zu machen. Mit einem neuen Marketingkonzept und der Ausweitung auch von neuen Angeboten soll sie sich zu einem Publikumsmagneten entwickeln.

„Es verdient unsere Anerkennung, dass Dr. Brodde das unternehmerische Risiko auf sich genommen hat, die Eishalle in Eigenregie zu betreiben. Er kann auf unsere Unterstützung zählen“, so der CDU Fraktionsvorsitzender Thomas Heinzel.

Im Anschluss an das Gespräch ging die Fraktion aufs Eis zum Eisstockschießen. Eisstockschießen, eine Sportart, die vor allem im Alpenraum verbreitet ist, fand bei allen Mitgliedern viel Anklang.